



An alle

Mitglieder des  
Sächsischen Hausärzteverbandes e. V.

Chemnitz, 18.04.2019

## Aktuelle Informationen des Sächsischen Hausärzteverbandes e.V.

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

anbei erhalten Sie die April-Ausgabe unseres Newsletters mit Informationen zur  
**Frühjahrstagung und Delegiertenversammlung.**

Am 23.3.2019 fand die diesjährige Frühjahrstagung und Delegiertenversammlung in Dresden in den Räumlichkeiten der Landesärztekammer statt. Zu den Gästen zählten u.a. Staatssekretärin Regina Kraushaar, Erik Bodendieck - Präsident der SLÄK, Friedemann Schmidt - Präsident ABDA (Bundesvereinigung Deutscher Apothekerverbände), Prof. Dr. Thomas Frese - Institutsdirektor des Instituts für Allgemeinmedizin der Medizinischen Fakultät der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Thorsten Zöfeld - Leiter der Regionaldirektion Chemnitz der Knappschaft-Bahn-See, Dr. Fabian Magerl - Landesgeschäftsführer BARMER Landesvertretung Sachsen, Christine Enenkel - DAK, Rico Gebhardt - Die LINKE, Alexander Krauß - CDU MdB, Viola Taube - Mitglied der Kammerversammlung und Jana Kötter - Redaktion „Der Hausarzt“.

„Nichts ist so beständig, wie der Wandel.“ So begann Frau Staatssekretärin Regina Kraushaar ihr Grußwort an die Teilnehmer. Sie sprach über das neue TSVG und sah die Forderungen nach mehr Sprechzeiten und schneller Meldung freier Zeit an die Terminservicestellen (TSS) mit der Frage, wer dies kontrollieren soll, sehr kritisch. Die Entbudgetierung für neue Patienten und die Vermittlung über die TSS werden die Krankenkassen ca. 1% ihrer Gesamtkosten verursachen. Kritisiert wurde auch, dass die SPD die Landarztquote in Sachsen von geplanten 40 Studienplätzen verhindert hat. 2019 hat Sachsen den Vorsitz der Gesundheitsministerkonferenz. Ministerin für Soziales und Verbraucherschutz, Frau Barbara Klepsch möchte die Priorität vorrangig auf die „Digitalisierung im Gesundheitswesen“ setzen und die Anwendungen der Telemedizin weiter fördern, da die Telemedizin ein bedeutender Baustein bei der flächendeckenden Sicherstellung der medizinischen Versorgung sei. Abschließend bedankte sich Frau Kraushaar im Namen der Ministerin bei allen Hausärzten für ihr Engagement und gemeinsames Handeln.

Frau Nicola Röhrich von der Bundesarbeitsgemeinschaft der Senioren-Organisationen (BAGSO) e.V. sprach zum Thema „Gesundes Altern in der digitalen Welt“. Immer mehr Ältere erschließen sich das Internet und es ist auch für Hausärzte wichtig, sich darauf einzustellen und richtige Informationen geben zu können. Weitere Informationen und Kontakte finden Sie unter [info@wissensdurstig.de](mailto:info@wissensdurstig.de).

Herr Professor Dr. jur. Andreas Teubner, Rechtsanwalt an der Westsächsischen Hochschule Zwickau gab einen interessanten Einblick zum Thema „Zukunftsvisionen der deutschen Sozialversicherung“. Beiden Vorträgen folgte eine angeregte Diskussion unter allen Teilnehmern.

Zur Delegiertenversammlung am Nachmittag wurden zuerst die Ergebnisse der Wahl der Delegierten bekannt gegeben und anschließend die Bezirksdelegiertensprecher gewählt. Dies sind für den Bezirk Chemnitz Frau Dipl.-Med. Ulrike Hentsch, für den Bezirk Dresden Herr Dr. med. Thomas Rothe und für den Bezirk Leipzig Dr. med. Detlef Tutschkus. Nach dem Bericht zur Lage vom Vorsitzenden des Sächsischen Hausärztesverbandes e.V., Herrn Heidenreich, wurden der Bericht zur Kassenprüfung und der Haushaltsplan 2019 vorgestellt. Danach gab Frau Böge, HZV-Vertriebsprojektleiterin, einen Überblick über die Entwicklung der Hausarztzentrierten Versorgung in Sachsen. Anschließend klärte Frau Simon, Justiziarin bei der Hausärztlichen Vertragsgemeinschaft (HÄVG), die Delegierten über die rechtlichen Konstrukte des Vertrages der KV mit der AOK Plus „AOK Prima Plus“ auf.

Im weiteren Verlauf wurden folgende Anträge diskutiert:

1. Separate schnellere Änderung der GOÄ zur Abrechnung der Leichenschau
2. Ablehnung der Einführung des Physician Assistant in der Hausarztpraxis
3. Verlegung und Zusammenlegung des Verbandssitzes mit der Geschäftsstelle des Sächsischen Hausärztesverbandes in das Gebäude der Solaris Verwaltungs-GmbH Chemnitz
4. Änderung der Verwaltungskostenpauschale bei der HZV
5. Ablehnung der Impfstoffbestellung ca. 9 Monate im Voraus mit Angabe des wöchentlichen Bedarfs

Abschließend fand die Nachwahl eines neuen Beisitzers für den Bezirk Leipzig statt. Frau Dipl.-Med. Cornelia Ueberschaar trat aus persönlichen Gründen zurück. Wir bedanken uns nochmals ganz herzlich für Ihre geleistete Arbeit im Vorstand. Als neuer Beisitzer wurde Herr Dr. med. Torben Ostendorf, D.E.S.A. Facharzt für Anästhesiologie, Intensivmedizin und Allgemeinmedizin gewählt. Er arbeitet bereits im Forum Weiterbildung des Deutschen Hausärztesverbandes e.V. mit.

Die nächste Frühjahrstagung und Delegiertenversammlung findet am 28.03.2020 statt.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien und Praxismitarbeitern ein schönes Osterfest und erholsame Feiertage!

Mit freundlichen kollegialen Grüßen, Ihr



Steffen Heidenreich



Staatsekretärin Regina Kraushaar und Steffen Heidenreich (Vorstandsvorsitzender Sächsischer Hausärztesverband e.V.)



Neuer Beisitzer im Vorstand Dr. med. Torben Ostendorf (links) und Steffen Heidenreich (Vorstandsvorsitzender Sächsischer Hausärztesverband e.V.)